



Förderverein SPITEX Hasliberg

Protokoll

Mitgliederversammlung 2017

Datum: Freitag, 31. März 2017
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Hotel Panorama, Hasliberg Reuti

Vorsitz: Greth Bütikofer

Anwesend: 19 Mitglieder inkl. Vorstand

Gäste: Corinne Banholzer, Geschäftsführerin der SPITEX OOB AG
Ruth Moor
Eva Pospisliová, Mitarbeiterin SPITEX OOB AG
Frédérique Vanetti, Präsidentin Förderverein SPITEX Brienz

Ehrenmitglieder: Lisebeth von Weissenfluh
Bethli Willi

Entschuldigungen: Christine Heimann, Hasliberg
Hedy Rindlisbacher, Präsidentin Förderverein SPITEX innert dem Kirchet
Renate Willi, Rechnungsrevisorin
Heinz Witschi, Präsident Förderverein SPITEX Meiringen und Präsident
Verwaltungsrat SPITEX OOB AG
Gemeinderat Hasliberg

Protokoll: Claudia Schaad

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29. April 2016
3. Jahresberichte: Genehmigung
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht: Genehmigung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen:
 - Wiederwahl von einem Vorstandsmitglied
 - Neuwahl Vorstandsmitglied
7. SPITEX OOB AG: Informationen der Geschäftsführerin
8. Verschiedenes

1. Begrüssung

Greth Bütikofer begrüsst die Anwesenden, speziell die Gäste und Ehrenmitglieder und verliest anschliessend die Entschuldigungen. Die Versammlung wurde fristgerecht, gemäss Statuten, einberufen. Auch dieses Jahr wurden alle Mitglieder persönlich eingeladen und wie angekündigt erstmals die Mitgliederbeiträge 2017 mit der Einladung verschickt.

Es werden keine Änderungen der Traktanden gewünscht. Als Stimmzählerin wird Bethli Anderegg gewählt.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29. April 2016

Auf das Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung wird verzichtet. Das Protokoll wurde auf der Homepage der Gemeinde Hasliberg (www.hasliberg.ch), unter der Rubrik „Vereine“ aufgeschaltet. Da während 30 Tagen nach der Mitgliederversammlung keine Ergänzungen und Änderungen eingegangen sind, gilt das Protokoll als genehmigt.

3. Jahresberichte: Genehmigung

Die Präsidentin Greth Bütikofer und die Verantwortliche für die Aktivitäten im Förderverein Ruth Zenger verlesen ihre Jahresberichte. Die beiden Berichte werden zusammen mit dem Protokoll auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet. Die Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung

Kathrin Zenger verliest die sauber geführte Jahresrechnung. Die Auslagen für den Klientenausflug, den Altersnachmittag, das Seniorenkochen sowie die Weihnachtsgeschenke für die Klienten wurden aus dem Spenden-Fondes bezahlt. Die Mitgliederbeiträge sind stabil und weiterhin unsere Haupteinnahme. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 1017.60, der dem Eigenkapital gutgeschrieben wird, ab. Die Präsidentin verliest den Revisorenbericht. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

6. Wahlen

Wiederwahl von einem Vorstandsmitglied

Die Präsidentin Greth Bütikofer wird mit Applaus für eine weitere Amtsdauer von zwei Jahren wiedergewählt.

Neuwahl Vorstandsmitglied

Kathrin Zenger wurde 1998 als Beisitzerin in den Vorstand der damaligen SPITEX Hasliberg gewählt und amtiert seit 2001 als Kassierin. Nach 20 Jahren möchte Kathrin nun ihr Amt ablegen.

Ruth Moor-Zenger, Hasliberg Reuti wird als neue Kassierin vorgeschlagen. Der Vorschlag wird aus der Versammlung nicht vermehrt und Ruth Moor wird einstimmig gewählt.

7. SPITEX OOB AG

Die Geschäftsführerin Corinne Banholzer informiert die Anwesenden über das vergangene Betriebsjahr. Die SPITEX Oberhasli Oberer Brienzensee AG (SPITEX OOB) kann auf fünf erfolgreiche, arbeitsintensive und erfreuliche Jahre zurückblicken. Von den vier einzelnen Spitetexvereinen ist die Organisation zu einer gut funktionierenden SPITEX gewachsen. Mit den optimierten Arbeitsabläufen, den neuen Strukturen der Stützpunktleitung über zwei Stützpunkte und einem grossartigen Team in der gesamten Organisation wird die SPITEX OOB immer mehr gefestigt. Brigitte Fuchs ist seit 1. März 2017 die neue Stützpunktleiterin am Hasliberg.

400 Klienten (250 Frauen und 150 Männer) haben im Berichtsjahr die Dienstleistungen der SPITEX OOB in Anspruch genommen. Mit 2700 Pflegestunden und 4900 hauswirtschaftlichen Stunden entsprach die Nachfrage unserer Dienstleistungen mit einem kleinen Wachstum von 2% gegenüber dem Vorjahr.

Die Kerndienstleistungen ist das Anbieten der Grund- und Behandlungspflege mit guter Qualität, zuverlässig, verantwortungsbewusst und „menschlich“ beim Klienten zuhause. Auffallend ist, dass die alltägliche Pflege zugenommen hat und die speziellen Behandlungen eher weniger werden. Mit der guten Aus- und Weiterbildung des Personals möchte die SPITEX OOB dem entgegenwirken und aufzeigen, dass sie fachkompetent und professionell auch immer mehr komplexe Pflegesituationen anbieten können.

Im vergangenen Jahr wurde in Sachen Weiterbildung ein Augenmerk auf die Palliative Pflege gelegt. Die Palliative Pflege entspricht immer mehr einem Bedürfnis vieler Menschen nach einer umfassenden Betreuung und Begleitung am Lebensende. Eine Mitarbeiterin ist zurzeit in Ausbildung zur Wundexpertin. Ziel ist es, vermehrt Wunden, die schwer zu heilen sind, in Zusammenarbeit mit Arzt und Wundambulatorien zu behandeln. Die Dienstleistungen der Psychiatrie SPITEX bieten psychisch erkrankten Menschen eine professionelle Pflege und Begleitung in ihrem gewohnten Lebensumfeld an. Das erste Jahr ist gut angelaufen und es zeigt sich, dass die psychischen Erkrankungen in unserer Gesellschaft zu nehmen und diese dank der psychiatrischen SPITEX auch zuhause leben können und gut betreut werden. Die SPITEX OOB bietet zurzeit fünf Lehrstellen an. Die Lehrstelle ab August 2017 konnte mit einer Schulabgängerin der Gemeinde Hasliberg besetzt werden.

Beocare.ch

Die Eröffnung der Aussenstelle in Meiringen per 1. Juni 2016 hatte einen überraschend guten Start. 9 Freiwillige waren 316 Stunden bei 11 verschiedenen Klienten im Einsatz. Es werden weitere Freiwillige gesucht.

Für die Finanzierung der Hauswirtschaft sieht der Kanton zukünftig eine Änderung vor, die der SPITEX OOB Sorgen macht. Die Hauswirtschaft wird als eine wichtige und wertvolle Ergänzung zur Pflege erachtet.

Corinne Banholzer dankt dem Förderverein und dem Team Hasliberg.

Brigitte Fuchs, Stützpunktleiterin stellt sich kurz vor. Seit dem 1. März 2016 leitet sie zusätzlich zum Stützpunkt Brienz den Stützpunkt Hasliberg. Dank den Mitarbeiterinnen des Teams Hasliberg, die sie sehr gut aufgenommen und tatkräftig unterstützt haben, konnte sich Brigitte Fuchs rasch einarbeiten. Eine neue Leitung bringt auch neue Ideen und Veränderungen. Diese Veränderungen wurden dank der Offenheit für Neues vom Team schnell umgesetzt. Die Dienstpläne und Einsatzplanungen werden neu elektronisch gemacht. Die Zusammenarbeit mit Brienz wird intensiviert durch vierteljährlich gemeinsame Sitzungen. Die engere Zusammenarbeit zeigt schon klare Vorteile, vor allem bei Personalengpässen kann schneller reagiert werden. Die Mitarbeiterin vom Team Brienz, Heidi Wanzenried, arbeitet fix einen Tag im Team Hasliberg zur Unterstützung mit. Auch die Vernetzung mit den verschiedenen Institutionen konnte schon sehr gut bei einer palliativen Situation am Hasliberg genutzt werden. Eine Fachperson vom Palliativ Care Interlaken stand in dieser intensiven Zeit dem Team zur Seite, dies war sehr wertvoll. Im Januar letztes Jahr konnten zwei Pflegefachfrauen HF, Malai-ka Imfeld und Franziska Halter, beide wohnhaft in Lungern am Stützpunkt Hasliberg eingestellte werden. Sie haben sich gut ins Team integriert und sind wertvolle Stützen. Zurzeit ist die Auslastung eher tief. Dies weil einige langjährige Klienten, die betreut wurden den Schritt ins Altersheim absolvierten. Solche Schwankungen sind nichts Neues in der SPITEX, dies kann sich aber schnell ändern.

Rückblickend ist es ein Jahr mit einigen Veränderungen. Es freut Brigitte Fuchs mit einem motivierten Team, wie es das Team Hasliberg ist, weiter zu arbeiten. Sie möchte sich bei allen herzlich bedanken, dem Förderverein SPITEX Hasliberg und dem Team Hasliberg für die konstruktive Zusammenarbeit.

8. Verschiedenes

Verabschiedung Kathrin Zenger

Nachdem Greth Bütikofer nur zwei Jahre auf die gute Zusammenarbeit mit Kathrin Zenger zurückblicken kann, hat sie das Wort an Christine Rilling übergeben. Christine Rilling, ehemalige Präsidentin durfte die ruhige, exakte und zuverlässige Arbeit von Kathrin bereits in den Jahren 2000 – 2009, als der Spitexverein noch eigenständig und als Arbeitgeberin tätig war, erleben. Gemeinsam haben sie in dieser Zeit das Projekt Zusammenschluss SPITEX OOB erarbeitet. Kathrin war in diesem Prozess eine wichtige Stütze und jeder Zeit, nach Prüfung des Sachverhalts, 100 Prozent von diesem Zusammenschluss überzeugt. Sie verfolgte das Projekt aufmerksam, wohlwollend überlegend und prüfend. Sie ist mitverantwortlich, dass wir weiterhin SPITEX Leistungen am Hasliberg anbieten können. Für ihren jahrelangen Einsatz möchten wir uns ganz herzlich bei Kathrin bedanken. Es wird Kathrin ein Präsent überreicht. Greth Bütikofer beantragt der Versammlung Kathrin Zenger die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Die Versammlung stimmt diesem Antrag mit grossem Applaus zu.

Im Weiteren dankt Greth Bütikofer der Geschäftsführerin Corinne Banholzer und überreicht ihr ein Präsent. Als Dank für die Durchführung des „Zäme ässe, zäme doorfe“ wird Yvonne Ramseier ein Geschenk überreicht. Ruth Zenger wird ebenfalls Heinz Blatter ein kleines Dankeschön für seine Mithilfe beim „Zäme ässe, zäme doorfen“ überbringen.

Frédérique Vanetti überbringt die besten Grüsse aus Brienz und bedankt sich für die Einladung. Der Austausch unter den Präsidenten wird von ihrer Seite sehr geschätzt.

Im Anschluss an die Versammlung stellt das WollReich Meiringen seine Produkte und den Betrieb vor. Danach offeriert der Förderverein SPITEX Hasliberg ein feines Dessert.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung um 21.05 Uhr.